

**Anfrage**

öffentlich

Datum

16.08.2006

Nummer

F0166/06

Absender

**Fraktion Bund für Magdeburg**

Adressat

Oberbürgermeister  
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

07.09.2006

Kurztitel

Unterbringung von Immigranten

Nach unserem subjektiven Empfinden wird bei der Unterbringung von Immigranten sehr einseitig verfahren. Es scheint uns, dass Einwanderer schwerpunktmässig im Stadtteil Neu Olvenstedt untergebracht werden und damit ein sozialer Brennpunkt geschaffen wird. Es besteht die Gefahr einer Ghettoisierung und kann eine Integration behindern, da sich Minderheitsgruppen bilden, die weitgehend unter sich bleiben.

Ist es nicht weit günstiger, die Angehörigen der ethnischen Gruppen über das gesamte Stadtgebiet zu verteilen und somit bessere Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass sich Zuwanderer besser integrieren?

Könnte nicht mit einer derartigen Massnahme Gruppenbildungen vorgebeugt werden?

Wir bitten um schriftliche Beantwortung.

Dr. Klaus Kutschmann  
Fraktionsvorsitzender